

Veröffentlichung im Amtsblatt Ja / Nein

Aktenzeichen: T 283/91 - 3.3.1

Anmeldenummer: 84 108 979.0

Veröffentlichungs-Nr.: 0 135 718

Bezeichnung der Erfindung: Verfahren zur kontinuierlichen Herstellung
von Sauerstoff enthaltenden Verbindungen

Klassifikation: C07C 27/12

E N T S C H E I D U N G
vom 20. Dezember 1991

Patentinhaber: BASF Aktiengesellschaft

Einsprechender: DSM Research B.V.

Stichwort:

EPÜ Artikel 108, Regel 65 (1)

Schlagwort: "Fehlende Beschwerdebeurteilung"

Leitsatz



Aktenzeichen: T 283/91 - 3.3.1

E N T S C H E I D U N G
der Technischen Beschwerdekammer 3.3.1
vom 20. Dezember 1991

Beschwerdeführer:
(Einsprechender)

DSM Research B.V.
NL - 6160 MA Geleen (NL)

Vertreter:

Hoogstraten, Willem Cornelis Roeland
OCTROOIBUREAU DSM
Postbus 9
NL - 6160 MA Geleen (NL)

Beschwerdegegner:
(Patentinhaber)

BASF Aktiengesellschaft
Carl-Bosch-Straße 38
W - 6700 Ludwigshafen (DE)

Angefochtene Entscheidung:

Zwischenentscheidung der Einspruchsabteilung des
Europäischen Patentamts vom 13. November 1990,
zur Post gegeben am 19. Februar 1991 über die
Aufrechterhaltung des europäischen Patents
Nr. 0 135 718 in geändertem Umfang.

Zusammensetzung der Kammer:

Vorsitzender: K.J.A. Jahn
Mitglieder: J.M. Jonk
J.C. Saisset

Sachverhalt und Anträge

- I. Durch Entscheidung der Einspruchsabteilung des Europäischen Patentamts vom 13. November 1990, zur Post gegeben am 19. Februar 1991 ist das europäische Patent Nr. 0 135 718 im Sinne von Artikel 106 (3) EPÜ in geändertem Umfang aufrechterhalten worden.

Gegen diese Entscheidung hat die Einsprechende am 22. März 1991 Beschwerde erhoben und Aufhebung der angefochtenen Entscheidung beantragt. Die Beschwerdegebühr wurde am selben Tag entrichtet.

Eine Beschwerdebegründung wurde nicht eingereicht.

- II. Mit Schreiben vom 10. Oktober 1991 hat die Geschäftsstelle der Beschwerdekammer die Einsprechende auf das Fehlen einer Beschwerdebegründung und auf die voraussichtliche Verwerfung der Beschwerde als unzulässig aufmerksam gemacht sowie auf Artikel 122 EPÜ hingewiesen.

Die Beschwerdeführerin hat sich weder zu dem Schreiben der Geschäftsstelle geäußert, noch die Wiedereinsetzung in den vorigen Stand beantragt.

Entscheidungsgründe

Da eine Beschwerdebegründung nicht eingegangen ist, wird die Beschwerde gemäß Artikel 108 in Verbindung mit Regel 65 (1) EPÜ als unzulässig verworfen.

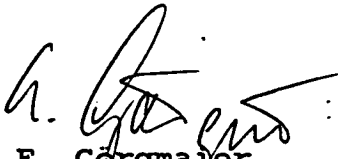
Entscheidungsformel

Aus diesen Gründen wird entschieden:

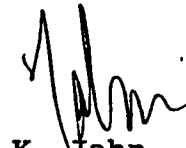
Die Beschwerde wird als unzulässig verworfen.

Der Geschäftsstellenbeamte:

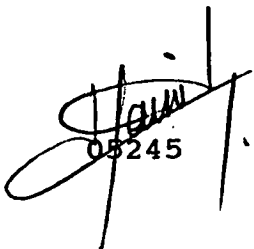
Der Vorsitzende:



E. Görgmaier



K. Jahn



08245

